



öffentlich

Betreff:
Stufenmarkierungen im Hans-Otto-Theater

Erstellungsdatum 10.03.2008

Eingang 902: 10.03.2008

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
02.04.2008	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		x

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt dafür Sorge zu tragen, dass die Stufen im Foyer des Hans-Otto-Theaters bis zur 16. Kalenderwoche 2008 für sehbehinderte Besucher vorschriftsmäßig markiert werden.

Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zurückgezogen			

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Der Behindertenbeirat der Landeshauptstadt Potsdam hat erneut kritisiert, dass es entschieden zu lange dauert, bis Mängel in der behindertengerechten Ausstattung von Einrichtungen behoben werden.

Dazu zählt auch, dass zwei Jahre nach der Eröffnung des Hans-Otto-Theaters die Stufen im Foyer für sehbehinderte Besucher noch immer nicht vorschriftsmäßig markiert sind. Der Behindertenbeirat hat bereits vor der Theatereröffnung auf diesen Mangel hingewiesen.